

# EFSTA Einrichtung | Arbeitsablauf

Das 'efsta EFR' ('Elektronisches Fiskalregister') muss im Unternehmensnetzwerk, im Netzwerk der Filiale oder auf dem lokalen Kassen-PC konfiguriert werden. Dies ist abhängig davon, welche Art der Signiereinheit verwendet wird - 'offline' (USB/Smartcard) oder 'online'.

Für die 'offline'-Variante wird das 'efsta EFR' immer auf dem Kassensarbeitsplatz oder im Netzwerk der Filiale installiert, abhängig davon, ob in der Filiale eine oder mehrere Barkassen betrieben werden, oder ob die Barkasse von mehreren Arbeitsplätzen aus genutzt werden soll.

Für die 'online' Variante kann das 'efsta EFR' im Unternehmensnetzwerk installiert sein. Ob ein 'efsta EFR' im Unternehmen ausreicht, oder ob mehrere Instanzen verwendet werden müssen, hängt von der Menge der zu signierenden Transaktionen und dem möglichen Durchsatz der verwendeten Signiereinheit ab.

## Schritt für Schritt

Im Beispiel wird davon ausgegangen, dass das 'efsta EFR' im Unternehmensnetzwerk eingerichtet wurde und eine 'online'-Signiereinheit verwendet wird. Das 'efsta EFR' verwendet den Default-Port '5616'.

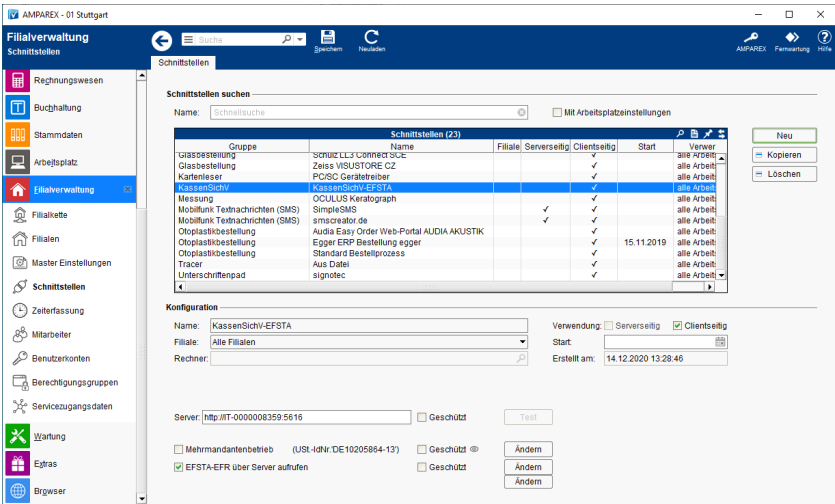


### Hinweis

Das 'efsta EFR' wird von den Kassensarbeitsplätzen direkt beim Zahlungsvorgang aufgerufen, d. h. dass ggf. eine vorhandene Firewall im Unternehmen angepasst werden muss.

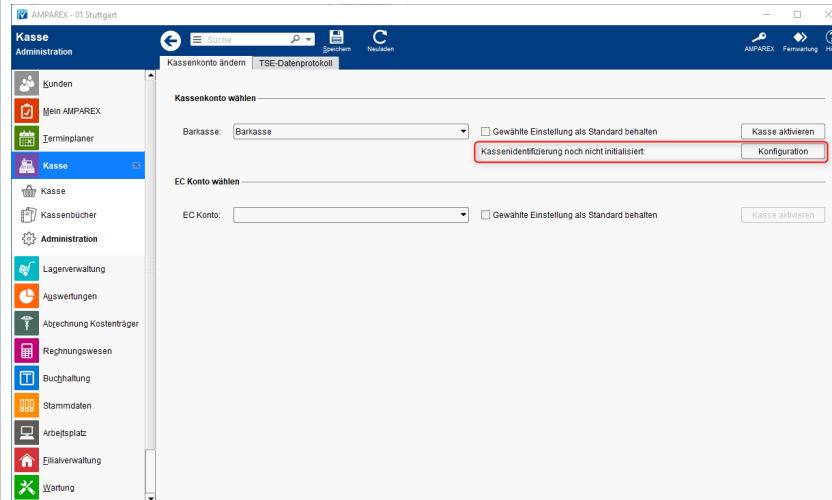
Für DE kann in der Schnittstelle auch ausgewählt werden, dass der 'efsta EFR'-Aufruf zentral über den AMPAREX-Server erfolgen soll. Damit genügt es, den Zugriff zur 'efsta EFR' nur von einem Server zu erlauben.

Wird die Auswahl 'Mehrmandantenbetrieb' ausgewählt, muss für alle Filialen die Umsatzsteuer-ID angegeben werden (unter Filialkette Filiale (auswählen) Filialverwaltung, Feld Umsatzsteuer-ID).

Beschreibung	Beschreibung
<p><b>Schritt 1 (Schnittstelle mit Auswahl 'EFSTA-EFR über Server aufrufen')</b></p> 	<p>(01) Über die Schaltfläche <b>Neu</b> suchen Sie im Auswahldialog nach der Schnittstelle und wählen diese aus.</p> <p>(02) Nach dem Speichern der Konfiguration kann über <b>Test</b> die Verbindung zum EFR getestet werden.</p> <div><p><b>Info</b></p><p>Ist der Test-Button nach dem Speichern nicht verfügbar, kann in den Logdateien nach Verbindungsfehler zur ERR gesucht werden (in C: \ProgramData\AMPAREX\axstarter\logs bzw. bei serverseitigem Zugriff in den Server-Logdateien).</p><p>Beispiel-Fehler, wenn die EFR nicht gestartet ist: No EFSTA service available at URL: http://....</p></div>

# EFSTA Einrichtung | Arbeitsablauf

## Schritt 2 (Konfiguration der Barkasse zur Verwendung der efsta EFR)

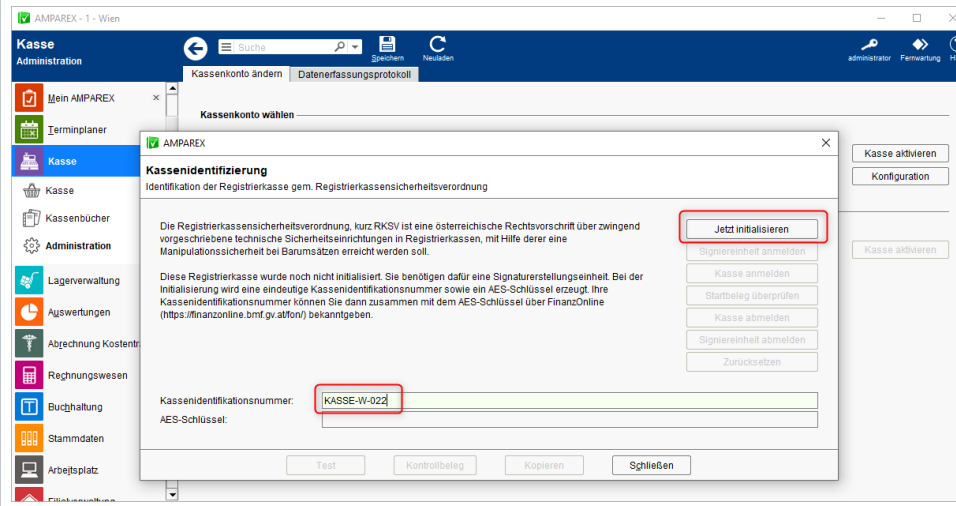


(03) Wechsel Sie nach erfolgreichem Test in die Kasse Administration

(04) Nach dem Öffnen der Kassen-Administration wird der Hinweis "Kassenidentifizierung noch nicht initialisiert" angezeigt.

(05) Über den Button **Konfiguration** wird die Initialisierung gestartet.

## Schritt 3 (Kassenidentifikationsnummer)



(06) Die generierte Kassenidentifikationsnummer hat das Format **KASSE-<Filial-Kürzel>-<laufende-Nummer>**. Diese Kennung kann vor der Initialisierung noch geändert werden, es muss aber darauf geachtet werden, dass diese innerhalb der Filialkette eindeutig ist.

# EFSTA Einrichtung | Arbeitsablauf

## Schritt 4

### Kassenidentifizierung

Identifikation der Registrierkasse gem. Registrierkassensicherheitsverordnung

Die Registrierkassensicherheitsverordnung, kurz RKSv ist eine österreichische Rechtsvorschrift über zwingend vorgeschriebene technische Sicherheitseinrichtungen in Registrierkassen, mit Hilfe derer eine Manipulationssicherheit bei Barumsätzen erreicht werden soll. Diese Registrierkasse wurde erfolgreich initialisiert. Bitte geben Sie Ihre Kassenidentifikationsnummer zusammen mit dem AES-Schlüssel über FinanzOnline (<https://finanzonline.bmf.gv.at/fofi/>) bekannt.

Jetzt initialisieren

Signiereinheit anmelden

Kasse anmelden

Startbeleg überprüfen

Kasse abmelden

Signiereinheit abmelden

Zurücksetzen

Kassenidentifikationsnummer: KASSE-48-W-01

AES-Schlüssel: <efsta-internal-AES>

Test

Kontrollbeleg

Kopieren

Schließen

(08) Bei der Initialisierung wird in AMPAREX als AES-Schlüssel die Zeichenkette <efsta-internal-AES> angezeigt. Dieser Schlüssel spielt bei der Verwendung mit dem efsta EFR keine Rolle und kann ignoriert werden. Das EFR verwendet seinen eigenen AES-Schlüssel und übernimmt die Kommunikation mit FinanzOnline, d. h. im Konfigurations-Dialog sind die Buttons zum An-/Abmelden der Signiereinheit und Kasse nicht verfügbar.

(09) Jetzt kann dann nochmal ein Verbindungstest durchgeführt werden **Test**. Auch das Schreiben eines RKSv-Kontroll-Beleges ist möglich, um die fehlerfreie Funktion des EFR bei einer eventuellen Prüfung vor Ort zeigen zu können.



### Hinweis

Nach dem Schließen des Dialogs muss die Kassen-Sitzung geschlossen und erneut geöffnet werden.

## Kassenbelege anpassen (QR-Code und Hinweistext in den Dokumentvorlagen 'Kassenbon', 'Quittung' und 'Beleg Barentnahme' einfügen)

Beschreibung	Hinweise
<p>Anzupassen sind die Dokumentvorlagen 'Kassenbon', 'Quittung' und 'Beleg Barentnahme'</p> <p>Es müssen entweder</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>der Signaturfehlertext ("\$_belegsignatur/signaturfehlertext")</li> <li>der EFSTA-Link ("\$_belegsignatur/signaturlink")</li> </ul> <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>der Signaturfehlertext ("\$_belegsignatur/signaturfehlertext")</li> <li>die Signaturdetails ("\$_belegsignatur/signaturdetails")</li> <li>(optional) der QR-Code</li> </ul> <p>auf den genannten Belegen gedruckt werden.</p> <p><b>Für AT (RKSv)</b> kann alternativ</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>der Signaturfehlertext ("\$_belegsignatur/signaturfehlertext")</li> <li>der EFSTA-Link ("\$_belegsignatur/signaturlink")</li> </ul> <p>auf den genannten Belegen gedruckt werden.</p>	<p>Stammdaten Dokumentvorlagen Suchen mit Dokument-Typ 'Kassenbon' (bzw. 'Quittung' und 'Beleg Barentnahme')</p>

# EFSTA Einrichtung | Arbeitsablauf

Dokument Kassenbon (bzw. 'Quittung' und 'Beleg Barentnahme') bearbeiten

- Beispiel QR-Code im Kassenbon als "Bild" an die gewünschte Stelle einfügen
- Rechtsklick auf den Beispiel-QR-Code und "Eigenschaften" auswählen
- Im Eigenschaften-Dialog den Reiter "Optionen" wählen
- Im Optionsfeld "Name" die Zeichenkette "\$%codes/qrcode(/belegsignatur/qrcodeinput)" einfügen und den Dialog mit OK schließen.
- Hinter dem QR-Code müssen noch die Platzhalter für eventuell auftretende Hinweismeldungen und die Kasseninformation eingefügt werden. Dazu die beiden Platzhalter mit dem Inhalt "\$-belegsignatur/signaturfehlertext" und "\$-belegsignatur/signaturdetails" hinter dem Beispiel QR-Code einfügen (jeweils eigene Zeile, sinnvollerweise 'mittig' ausgerichtet).
- Es gibt noch den weiteren Platzhalter "\$-belegsignatur/signaturlink" über den der EFSTA-Link (z.B. EFSTA.NET#143247426334770902884941) mit gedruckt wird.

Den geänderten Kassenbon (bzw. 'Quittung' und 'Beleg Barentnahme') abspeichern

**Hinweis:** Falls der QR-Code nicht angezeigt wird, dann kann es helfen, wenn der Kassenbon exportiert, direkt im LibreOffice bearbeitet und anschließend wieder importiert wird.

Hier der Beispiel-QR-Code:



Siehe auch ...

- [KassenSichV | Schnittstellen](#)
- [TSE-Einheit wurde fehlerhaft eingerichtet \(Lösung/Kasse\)](#)
- [Kassensicherungsverordnung in Deutschland \(FAQ\)](#)
- [TSE Kassensicherungsverordnung in Deutschland | FAQ](#)